



Der Stadtratskandidat im Fokus: Ramiz Ibrahimovic

Ramiz Ibrahimovic steigt in der Rosenstadt ins Rennen um den letzten Stadtratssitz. Mit seiner Kandidatur will er frischen Wind in die städtische Politik bringen. Dabei bietet er den Wählerinnen und Wählern am 19. März 2017 eine unverbrauchte, kompetente und vor allem bürgerliche Alternative.

Ramiz Ibrahimovics Verbundenheit zu Rapperswil-Jona ist der Grund, weshalb sich der 30-Jährige für eine Stadtratskandidatur entschieden hat. «Ein solches Amt strebt man nicht einfach so an. Wenn die Bürgerinnen und Bürger einem ihr Vertrauen schenken, ist man ihnen gegenüber in der Pflicht. Diese Verantwortung möchte ich übernehmen», erklärt Ibrahimovic die Beweggründe für seine Kandidatur.

Vom Kriegsflüchtling zum engagierten Bürger

Ramiz Ibrahimovics persönlicher Hintergrund berührt und beeindruckt zugleich. Er kam 1993 als Kriegsflüchtling in die Schweiz und fand hier seine neue Heimat. Ibrahimovic weiss daher, was es bedeutet, nochmals ganz von vorne zu beginnen und sich mit viel Fleiss und Engagement ein neues Leben aufzubauen. Diese Erfahrungen machen ihn zu einem Vorzeigebispiel für eine gelungene und erfolgreiche Integration.

Beeindruckender Werdegang

Ramiz Ibrahimovic besuchte die Volksschule in Rapperswil-Jona. Nach seiner Lehre als Polymechaniker und nach mehrjähriger Berufstätigkeit entschied er sich für ein Wirtschaftsstudium. Derzeit arbeitet Ibrahimovic als Anlageberater. Er ist also kein «lebensfremder» Theoretiker, sondern ist in der Praxis und der Berufswelt bestens verwurzelt. «Meinen Ausgleich zu Beruf und Politik finde ich bei meiner Partnerin, meiner Familie und beim Triathlonclub «Crazy-Turtles» sowie in den Bergen», so Ibrahimovic.

Perfekte Ergänzung für den Stadtrat

Ramiz Ibrahimovic ist ein Mensch, der tatkräftig anpackt und verantwortungsvoll Projekte umsetzt. Für das Stadtratsamt

bringt er genau den richtigen Rucksack mit. Mit seiner lösungsorientierten Art kann er Brücken bauen und Menschen überzeugen. «Ich sehe mich als Kraft für die gesamte Gesellschaft: Für Arbeitnehmende, das Gewerbe, die Industrie, für Jüngere und Ältere – unabhängig von Geschlecht, Religion oder Parteibuch», so Ibrahimovic.

Klare politische Forderungen

«Ich habe in meiner Kindheit am eigenen Leib erfahren, wozu schlechte Politik führt. Ich bin daher sehr dankbar, dass ich hier in der Schweiz so herzlich aufgenommen wurde. Nun erhalte ich die Möglichkeit, etwas zurückzugeben», beschreibt Ramiz Ibrahimovic den Grund für sein Engagement. Ibrahimovic hat klare politische Vorstellungen: So will er Rapperswil-Jona attraktiver, demokratischer und massvoller machen. «Ich fordere eine Abstimmung über die zukünftige Organisationsstruktur des Stadtrates sowie eine massvolle Finanz- und Investitionspolitik», erklärt Ibrahimovic. Zudem möchte er eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung in Rapperswil-Jona.

Für die Bevölkerung greifbar sein

Die Politikverdrossenheit in Rapperswil-Jona ist gross, das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Behörden angeschlagen. Zu viel ist in den letzten Monaten passiert. Zu viele andere Parteien und Akteure sind ohne Visionen. Ramiz Ibrahimovic ist die unabhängige, unverbrauchte und verlässliche Alternative. Ihm ist es daher ein Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger greifbar zu sein. «Im Falle einer Wahl will ich mich mit aller Kraft für unsere Stadt einsetzen», verspricht Ramiz Ibrahimovic.

19. März

Stadtratswahlen Rapperswil-Jona

«Im Stadtrat braucht es eine starke, liberale Stimme der Jugend. Ich wähle deshalb Ramiz Ibrahimovic!»

Randolf Hanlin
Unternehmer und
Präsident Stiftung RajoVita



«Ramiz Ibrahimovic: engagiert, visionär und verantwortungsbewusst. Meine Wahl für unseren Stadtrat!»

Franziska Tschudi Sauber
CEO Wicor Holding AG



«Wählen Sie Zukunft!»

Marcel Dobler
Nationalrat



«Ich wähle Ramiz, weil wir im Stadtrat seine unverbrauchte und kritische Art brauchen!»

Nik Heer
Jungunternehmer & Rennfahrer



www.ibrahimovic.ch